

[49185.] Im G. Schwetschke'schen Verlag, Separat-Conto in Halle a/S. ist erschienen und bitten, bei Bedarf zu bestellen:

Der deutschen Kinder Lieblingsbücher

von Ernst Lausch und Rudolph Müldener.

Quer 4. Jedes Heft enthält 8 colorirte Bilder mit Text, die Märchen nur 4 Bilder. Preis pro Heft 40 \mathcal{A} ord., 25 \mathcal{A} netto, sowie 13/12 assortirt.

- Hft. 1. Kleine Leutchen.
- Hft. 2. In Haus und Hof.
- Hft. 3. Der Kinder Lust und Leben.
- Hft. 4. Unserer Kleinen Lachen und Weinen.
- Hft. 5. Heiteres Bölkchen.
- Hft. 6. Schulfreude.
- Hft. 7. Aus Natur und Leben.
- Hft. 8. Bunt durcheinander.
- Hft. 9. Heitere Sängler.
- Hft. 10. Wilde Thiere.
- Hft. 11. Große und kleine Räuber.
- Hft. 12. Das Gänsemädchen. | Märch. mit je
- Hft. 13. Der gestiefelte Kater. | 4col. Bildern.
- Hft. 14. Dornröschen und König Drosselbart. 2 Märchen mit 3 Bildern.
- Hft. 15. Wettlauf zwischen Hasen u. Schwein.
- Hft. 16. Mein schwarzes Buch.
- Hft. 17. Scherzhafte Schattenbilder.
- Hft. 18. Was wir thun und treiben.
- Hft. 19. Mein liebste Buch.
- Hft. 20. Aus der Vogelwelt.
- Hft. 21. Große Vögel.
- Hft. 22. Vierfüßige Thiere aus Nähe und Ferne.
- Hft. 23. Was da krecht und flucht.
- Hft. 24. Pflanzen und Früchte.
- Hft. 25. Wie seit vielen, vielen Jahren man geritten und gefahren.
- Hft. 26. Eine Mandel Knackmandeln.

[49186.] Budapest, den 1. December 1877.
In meinem Verlage erschien soeben:

Taktik

von

Hauptmann W. Pacor.

Preis 6 \mathcal{M} — 3 fl. oe. W. ord.

Hochachtungsvoll

C. Grill's königl. Hofbuchhandlung.

[49187.] Zur Versendung liegt bereit:

Laienevangelium.

Jamben

von

Friedrich von Sallet.

IX. Auflage.

Eleg. brosch. 4 \mathcal{M} ; eleg. geb. mit Goldschnitt 5 \mathcal{M}

Die Herren Staaekmann und Fr. Volckmar in Leipzig liefern gebundene Exemplare zu 3 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} baar.

Hamburg.

J. F. Richter.

Weihnachts-Artikel.

[49188.]

Für's Lager bitte gef. zu verlangen:

Perlen deutscher Dichtung.

Eine Festgabe für junge Herzen
ausgewählt von Max Arnold.

Zweite verb. u. verm. Auflage.

Mit einer Illustration in Farbendruck.

Diam.-Ausgabe. Eleg. geb. mit Goldschnitt
3 \mathcal{M} ord.

Im zierlichsten Miniaturformat wird hier eine köstliche Schaur der feinsten und werthvollsten Perlen deutscher Poesie zur Lust und Lehre für deutsche Frauen geboten, — ein rechtes, wahres Taschenbuch und Bademecum für Alle, welche für Poesie empfänglich sind und in Stunden der Ruhe Herz und Ohr für die besten Blüthen und Früchte deutscher Lyrik haben. Die reizende Ausstattung macht das Buch zu einem der niedlichsten Festgeschenke von bleibendem Werthe. (Urtheil der Presse.)

A cond kann ich nicht senden, liefere aber ausnahmsweise bis 15. December d. J. zur Probe ein Exemplar mit 40% Rabatt gegen baar.

G. Sendelbach's Verlag in Coburg.

[49189.] Als sehr geeignetes Festgeschenk empfehle:

Die Geburt Jesu Christi.

Lithographischer Farbendruck nach einer Zeichnung von Albert Zeh in Farben ausgeführt von Julius Steglich. Größe 20½ Cm. zu 25 Cm. (ohne Papierrand).

Preis 1½ \mathcal{M}

Einzelne Expl. baar mit 33½%. 7/6 Expl. mit 40% Rabatt.

Jesus der gute Hirte.

Lithographischer Farbendruck nach einem Delgemälde von Prof. C. Schönherr. Größe 28 Cm. zu 46 Cm. (ohne Papierrand).
Preis 3 \mathcal{M}

Einzelne Exemplare baar 33½%. 7/6 Expl. mit 40% Rabatt.

Die Verwendung für diese beiden Bilder ist sehr lohnend. Ich habe die Bedingungen aufs günstigste gestellt, damit jede Handlung eine Partie beziehen kann. — Auslieferung erfolgt in Leipzig.

Dresden, 28. November 1877.

Heinrich J. Raumann.

[49190.]

Bibliothek

der

Volkswirtschaftslehre und Gesellschaftswissenschaft.

Herausgegeben

von

F. Stöpel.

Auf mehrfach geäußerten Wunsch geben wir von dem obigen grossen Lieferungswerke (monatlich erscheinen 3—4 Lfgn. à * 1 \mathcal{M}) auf 12 Exemplare 1 frei.

Berlin, December 1877.

Expedition des Merkur.

Fortsetzung nur auf Verlangen!

[49191.]

Von folgenden Zeitschriften des Königl. stenographischen Instituts hier, welche von mir commissionsweise debitirt werden, kann ich die Fortsetzung für 1878 nur auf Verlangen versenden und bitte um gefällige rechtzeitige Angabe des Bedarfs:

Stenograph. Correspondenzblatt. Jährlich 12 Nrn. Preis pro Jahrgang 4 \mathcal{M} , 3 \mathcal{M} 20 \mathcal{A} baar.

Stenogr. Zeitschrift. Jährlich 12 Nrn. Preis pr. Jahrgang 2 \mathcal{M} , 1 \mathcal{M} 60 \mathcal{A} baar.

Stenogr. Legebibliothek. Jährlich 12 Nrn. Preis pr. Jahrgang 2 \mathcal{M} , 1 \mathcal{M} 60 \mathcal{A} baar.

Dresden, den 6. December 1877.

Gustav Diege.

[49192.]

Zu Weihnachten

empfehle ich:

Schwindt, Almanach von Radirungen. 43 Blatt mit Text. (Rauch- und Trink-epigramme.) Eleg. geb. 15 \mathcal{M}

Doll, A., Spielschule. 5 Hefte à 4 \mathcal{M}
— Aquarellschule. 5 Hefte à 5 \mathcal{M}

Schroedter u. Schurth, Vorlagen zur Holzmalerie. 3 Hefte à 6 \mathcal{M}

Schirmer, Landschaftsstudien. 3 Hefte à 4 \mathcal{M}

Vollweider, Landschaftsstudien. 2 Hefte in Tondruck à 5 \mathcal{M}

Carlsruhe.

J. Veith.

[49193.] Berlin, den 30. November 1877.

P. P.

Heute versandten wir die verlangten:

Was im Jahre 1878 gut zu thun ist.

75 \mathcal{A} ord.

Die baar und fest bestellten Exemplare haben unsern Borrath so erschöpft, daß wir nur einen geringen Theil der à cond. verlangten expediren konnten. Wir lassen daher in unserer Druckerei einen zweiten Abdruck veranstalten, und können mithin von diesem noch restirende und neu einlaufende Aufträge effectuiren. Es lassen sich von diesem Büchlein mit Leichtigkeit größere Partien ablesen. Erstens ist es wirklich eine Novität und zweitens ist der Name des Verfassers J. Trojan, des langjährigen Mitredacteurs am Kladderadatsch, ein so bekannter und beliebter, daß ein einfaches Andeuten dieser Momente hinreicht, um das Buch verkäuflich zu machen.

Um Ihnen möglichst entgegenzukommen, offeriren Ihnen Partien von 25 Exempl. an zum Preise von 45 \mathcal{A} baar pr. Exempl. und unterstützen Sie durch ein geschmackvoll ausgeführtes Placat für die Auslage. Das Buch wird überall inserirt und recensirt.

Ihre Bestellungen erbitten uns baldigst, damit die beste Zeit zum Vertriebe, die Woche vor Neujahr und die ersten Wochen im Januar, nicht unbenutzt verstreicht.

Hochachtungsvoll

W. Donny & Sohn.